

Regionale kommunale Sozialpolitik

Experten aus ganz NRW erhielten Anregungen für Familienpolitik in ihren Kreisen



Freude über den gelungenen Austausch über die familienpolitische Modelle in nordrhein-westfälischen Kreisen: Beatrix Schwarze (IQZ), Gerold Wagener (Programmleiter „Familie ist Zukunft“, Dr. Angelika Engelbert (IQZ), Eva-Maria Frings (Ministerium für Generationen, Familie, Frauen und Integration NRW) und Kreissozialdezernent Helmut Knepe (v. links).

„Wie sich die Familienpolitik in der Praxis darstellt, hängt entscheidend davon ab, welchen Stellenwert sie vor Ort bekommt und wie sie gelebt wird.“ Mit diesen Worten fasste Dr. Angelika Engelbert vom Informations- und Qualifikationszentrum für Kommunen (IQZ) den Austausch von Sozialexperten aus 15 nordrhein-westfälischen Kreisen zusammen. Sie waren in der Weidenauer Bismarckhalle zu dem Expertentreffen „Familie kommt an. In den Kreisen Nordrhein-Westfalens“ zusammengekommen, um sich über verschiedene kommunale Familienmanagement-Modelle auszutauschen.

„Erfolgreiche Familienpolitik zeichnet sich dadurch aus, dass die politischen Führungsspitzen einer Kreisverwaltung Familienfreundlichkeit zu einem Schwerpunktthema machen und ihr familienpolitisches Selbstverständnis in konkreten Initiativen und Aktivitäten vorleben“, so Beatrix Schwarze (IQZ). Auch sollten vonseiten der Kreise Themen angestoßen werden, die eine ganze Region betreffen, beispielsweise das Thema „Vereinbarkeit von Familie und Beruf“. Prinzipiell, so die einhellige Meinung der Experten, gebe es keinen Königsweg für eine erfolgreiche Familienpolitik der Kreise. Viel wichtiger sei es, familienpolitische Ideen und Konzepte generell zu einem politischen Schwerpunktthema zu machen und dafür genügend finanzielle

Mittel sowie zeitliche und personelle Ressourcen zur Verfügung stehen.

Ausgangspunkt des Austausches war die regionale kommunale Sozialpolitik in Siegen-Wittgenstein, die im Rahmen der Zukunftsinitiativen „Leben und Wohnen im Alter“ und „Familie ist Zukunft“ entwickelt wurde. Bei der Übertragbarkeit der Siegen-Wittgensteiner Familienpolitik auf andere Kreise waren sich die Experten einig, dass Familienpolitik in Siegen-Wittgenstein vor allem auch davon profitiere, dass es neben dem Kreisjugendamt nur in einer Stadt ein Jugendamt in eigener Zuständigkeit gibt. So sei es wesentlich einfacher, mit einer Stimme zu sprechen und gemeinsame Projekte zu starten als in Kreisen, in denen viele Städte eigene Jugendämter besitzen. Bei der Präsentation weiterer familienpolitischer Aktivitäten von Höxter bis Euskirchen zeigten sich vielfältige Ansätze, angefangen bei Sozialraumkonferenzen in den Städten und Gemeinden über Zukunftsdialoge und -konferenzen, die von Landräten ins Leben gerufen wurden und einmalig oder regelmäßig stattfinden, bis hin zur Einrichtung von Stabsstellen „Familie“.

Das Expertentreffen „Familie kommt an. In den Kreisen Nordrhein-Westfalens“ war Teil einer Werkstattreihe im Rahmen der von Familienminister Armin Laschet gestarteten Initiative „Familie kommt an“, mit der das

Land den in vielen Kreisen begonnenen Prozess, familienpolitische Leitbilder und Profile zu entwickeln, begleiten und unterstützen will. Im Rahmen dieser Initiative wurde auch das Internetportal www.familie-in-nrw.de aufgebaut, das unter anderem Best-Practice-Beispiele in nordrhein-westfälischen Kreisen präsentiert und das viele Informationen, Anregungen und Hinweise zum kommunalen Familienmanagement eingestellt hat.

„Dass wir im Workshop so lebhaft und interessiert verschiedene kommunale Familienmanagement-Modelle diskutiert haben, zeigt, dass das Angebot des Familienministeriums, über kommunale Familienmanagement-Modelle ins Gespräch zu kommen, gerne angenommen wird und der Austausch wichtig ist“, freuten sich Dr. Angelika Engelbert und Beatrix Schwarze nach dem Expertentreffen in Siegen. „Wir sind mit unserem Familienprogramm auf einem guten Weg“, ergänzt Eva-Maria Frings, Leiterin des Referats Kommunale Familienpolitik im Hause von Minister Armin Laschet. „Ich habe heute viele erfrischende familienpolitische Ideen und Projekte kennengelernt, aber auch Hürden, die überwunden werden müssen“, so Frings. Es sei ihr ein wichtiges Anliegen, diese in ihrem Hause vorzutragen und gemeinsam mit den Kreisen, Städten und Gemeinden zu überlegen, wie sie ausgeräumt werden können. Dies sei wichtig, damit Familienpolitik nicht nur in den Köpfen ankomme, sondern Familien diese durch besondere Angebote spüren könnten.

Auch der Kreis Siegen-Wittgenstein habe von dem Treffen enorm profitiert, betonten Kreissozialdezernent Helmut Knepe und Gerold Wagener, Programmleiter der Zukunftsinitiative „Familie ist Zukunft“. „Unsere Familienpolitik hat erfolgreich begonnen. Das heißt aber nicht, dass alle Hausaufgaben erledigt wären. Unser Ziel ist es, Siegen-Wittgenstein zu einem der kinder- und familienfreundlichsten Kreise Deutschlands weiterzuentwickeln.“ Dabei sei man für Anregungen von außen jederzeit offen und dankbar sowie auf die Kooperation mit den kreisangehörigen Städten und Gemeinden angewiesen, so Knepe und Wagener.

Sommerfest beim Turnverein

TV Neunkirchen lädt alle Mitglieder „55Plus“ ein

Zu einem Sommerfest lädt der TV Neunkirchen alle Mitglieder ab 55 Jahren mit Partnern ein.

Im Dorfgemeinschaftshaus Salchendorf sollen sich die Gäste am Sonntag, 7. September, ab 16 Uhr nett unterhalten und bei einem abwechslungsreichen Programm einfach mal die Seele baumeln lassen. Ein besonderes Ereignis an diesem Nachmittag sind Ehrungen für 60-

und 70-jährige Mitgliedschaft im Turnverein. Für das leibliche Wohl wird mit Kaffee und Kuchen sowie einem herzhaften Imbiss gesorgt. Um besser planen zu können, wird um Anmeldung gebeten bei Anne Franke, Tel. (0 27 35) 78 14 69, Jutta Hoffmann, Tel. (0 27 35) 78 16 28 oder Gabi Kriening, Tel. (0 27 35) 65 68 91. Wer keine Möglichkeit hat nach Salchendorf zu kommen, kann abgeholt werden.

Benefizkonzert

10 Jahre Besuchsdienst der Diakonie-/DRK-Sozialstation

Seit 1998 gibt es nun den Besuchsdienst der Diakoniestation. Dies ist ein Grund zum Feiern, finden die ca. 30 Damen und Herren, die engagiert je eine oder zwei Personen liebevoll betreuen, indem sie einfach nur da sind, ihnen zuhören, vorlesen, spazieren gehen, ja, sich einfach auf die jeweiligen Bedürfnisse einstellen.

Die Ehrenamtlichen werden durch regelmäßige kleinere Fortbildungen geschult und man trifft sich zu gemeinsamen Gesprächen, bei denen immer wieder festgestellt wird, wie sehr die Besuche ein Gewinn für sie sind und

sie oft mehr zurückbekommen als sie geben.

Die Feier findet in Form eines Benefizkonzerts am 19. September um 19 Uhr im Otto-Reiffenrath-Haus in Neunkirchen statt, zu dem das Ensemble „Vocal Journey“ gewonnen werden konnte, das die Zuhörerinnen und Zuhörer mit bekannten Evergreens, Chansons, Musicals, Jazz und Pop bestens unterhalten wird.

Die Schirmherrschaft hat freundlicherweise Herr Bürgermeister Gillé übernommen. Der Eintritt ist frei.



Notrufnummern / Ärztlicher Bereitschaftsdienst / Pflegedienste

Apothekendienst

außerhalb der Geschäftszeiten für die Apotheken in Burbach, Neunkirchen und Wilnsdorf bis Samstag, 6. September, 8.30 Uhr: Wieland-Apotheke, Wilnsdorf, Tel. (0 27 39) 89 11 19. Von Samstag, 6. September, 8.30 Uhr, bis Samstag, 13. September, 8.30 Uhr: Adler-Apotheke, Burbach, Tel. (0 27 36) 44 32-0. **Mittwochnachmittagsdienst für Neunkirchen:** Hellerthaler Hirsch-Apotheke, Neunkirchen, Tel. (0 27 35) 78 59 59.

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

an Wochenenden von Samstag, 8.00 Uhr, bis Montag, 7.00 Uhr an Feiertagen von 8.00 Uhr, bis zum Folgetag, 7.00 Uhr **Ärztlicher Notfalldienst Tel. 1 92 92**

Zahnärzte-Notfalldienst

- Notfall-Bereitschaftsdienst für das südliche Siegerland:
- Mi., 3. September** | Friedrich Vogel, Rothenberger Straße 21, Hilchenbach, Tel. 0 27 33 / 27 01
- Do., 4. September** | Marina Trott-Khan, Müsener Straße 26, Hilchenbach, Tel. 0 27 33 / 69 11 70
- Fr., 5. September** | Wolfram Vogel, Siegstraße 55, Siegen, Tel. 02 71 / 7 10 66
- Sa./So., 6./7. September** | Hans Stefan Friedrich, Bahnhofstr. 28, Freudenberg, Tel. 0 27 34 / 13 19
- Mo., 8. September** | Annemarie Vogel, Hauptmarkt 21, Siegen, Tel. 02 71 / 7 29 79
- Di., 9. September** | Michael Schweitzer, Siegtalstraße 201 A, Siegen, Tel. 02 71 / 3 57 35
- Mi., 10. September** | Ulrich Vogt, Hagener Straße 35, Wilnsdorf, Tel. 0 27 39 / 89 12 85

Feuer 112

Freiwillige Feuerwehr

- Ringer, Udo, Leiter der Feuerwehr(01 71) 7 53 49 89
- Krank, Gerhard, Stellvertreter.....(01 60) 96 31 85 85
- Schneider, Thorsten, Stellvertreter.....(01 71) 6 43 33 53

Löschzug Altenseelbach

Jung, Alexander, Löschzugführer(01 60) 90 74 11 44

Löschzug Neunkirchen

Hirz, Michael, Löschzugführer(01 51) 12 45 68 90

Löschzug Salchendorf

Paul, Thorsten, Löschzugführer(01 71) 3 68 16 93

Löschzug Struthütten

Lindlein, Ulrich, Löschzugführer(01 51) 12 31 57 20

Löschzug Wiederstein

Eibach, Markus, Löschzugführer(0 27 35) 65 96 90

Löschzug Zeppenfeld

Dax, Rugard, Löschzugführer(01 71) 2 03 36 45

Frauenhaus Siegen

.....(02 71) 2 04 63

Frauenberatungsstelle Siegen – Frauen helfen Frauen e.V.

Freudenberger Straße 28, 57072 Siegen(02 71) 2 18 87

Notruf(02 71) 2 52 93

Krankenhäuser

- Elisabeth-Krankenhaus, 57548 Kirchen(0 27 41) 6 82-0
- Jung-Stilling-Krankenhaus, 57072 Siegen.....(02 71) 3 33-3
- St.-Marien-Krankenhaus, 57072 Siegen(02 71) 2 31-0
- Kreiskrankenhaus Siegen, 57072 Siegen(02 71) 23 40-0
- DRK-Kinderklinik Siegen(02 71) 23 45-0

Polizei

.....110

Polizeiinspektion Wilnsdorf.....(0 27 39) 4 79 09-55 21

Rettungsdienst

Notarzt, Rettungswagen, Rettungshubschrauber über Notruf112

DRK-Rettungsdienst/Krankentransport (aus allen Ortsnetzen).....112

Kinderärztliche Notdienste

DRK-Kinderklinik Siegen(02 71) 2 34 56 78

DRK-Klinikum Westerwald Kirchen.....(0 18 05) 11 20 57

Abwasserverband Hellertal

während der normalen Dienstzeiten.....(0 27 44) 9 31 76-0

außerhalb der Dienstzeiten.....(02 71) 2 32 42 42

Gemeindewerke Neunkirchen – Wasserversorgung –

Bereitschaftsdienst in dringenden Fällen nach Dienstschluss (01 71) 5 24 17 19

Pflegedienste

Diakoniestation/DRK-Sozialstation

Am Siebertsweiher 7, 57290 Neunkirchen(0 27 35) 31 11

Fax(0 27 35) 78 11 26

Achtung, Vereine!

Werben Sie für Ihre Veranstaltung kostenlos im Internet bei www.neunkirchen-siegerland.de

Impressum



Mitteilungsblatt mit den öffentlichen Bekanntmachungen der Gemeinde Neunkirchen.

Erscheinungsweise: 1-mal wöchentlich, jeweils mittwochs

Gemeinsame Herausgeber:

Gemeinde Neunkirchen,

Verlag Vorländer

Verantwortlich für den amtlichen Teil:

Gemeinde Neunkirchen, der Bürgermeister

Verantwortlich für den nichtamtlichen Teil:

Verlag Vorländer

Anzeigen:

siehe Impressum Hellerthaler Zeitung

Druck:

Vorländer GmbH & Co. KG

Buch- und Offsetdruckerei · Verlag · Werbeagentur;

Obergraben 39, 57072 Siegen; Telefon (02 71) 59 40-0

Gestaltung und Layout:

Stephan Knautz

Innerhalb des Gemeindegebietes wird die Wochenzeitung kostenlos zugestellt, im Einzelversand durch den Verlag unter Berechnung von Versandkosten. Für unverlangt eingesandte Manuskripte, Fotos und Zeichnungen übernimmt der Verlag keine Haftung. Artikel müssen mit Namen und Anschrift des Verfassers gekennzeichnet sein und sollten grundsätzlich über die Gemeindeverwaltung eingereicht werden. Gezeichnete Artikel geben die Meinung des Verfassers wieder, der auch verantwortlich ist. Schadenersatzansprüche sind ausgeschlossen.